



R&H
UMWELT

Umwelt-
beratung &
Gutachten
mit
Sachverstand



- **Schadstoffuntersuchungen vor Ort**
- **Untersuchung von Materialien und Staub**
- **Eingrenzung der Schadstoffquellen (Schadstoffkataster)**
- **Fachtechnische Begleitung von Sanierungs-/Umbau- und Rückbaumaßnahmen**
- **Innenraumluftmessungen**

Gebäudeschadstoffe

Gefahren frühzeitig erkennen.

Gebäudeschadstoffe finden sich in älteren, aber auch in neueren Gebäuden. Meist werden früher häufig verbaute Baustoffe erst Jahre später aus gesundheitlichen Gründen verboten (z.B. Asbest). Bedingt durch abfallrechtliche Vorgaben kann das zu hohen Entsorgungskosten bei Sanierungs- und Rückbaumaßnahmen führen. Im Rahmen der Gebäudeschadstoffuntersuchung unterstützen wir Sie bei den Untersuchungen, der Eingrenzung der Schadstoffquellen und der fachtechnischen Begleitung der Sanierungs-/Umbau- und Rückbaumaßnahmen.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen Innenraumluftmessungen inkl. aller erforderlichen Untersuchungsparameter an. Eine angemessene, hohe Qualität der Innenraumluft steht in direktem Zusammenhang mit Ihrem Wohlbefinden und Ihrer Gesundheit.



Gebäudeschadstoffe

Gefahren frühzeitig erkennen.



Gebäudeschadstoffe sind

- Asbest
- PAK (Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe)
- PCB (Polychlorierte Biphenyle)
- KMF (Künstliche Mineralfasern)
- Schwermetalle (z.B. Blei, Cadmium und Quecksilber)
- Schimmelpilze und Keime

Bauen im Bestand – Sanierung von Gebäudeschadstoffen

Bautechnische oder bauphysikalische Mängel an Gebäuden sind meist augenscheinlich erkennbar. Anders verhält es sich mit Schadstoffen. Diese sind auf den ersten Blick nicht erkennbar, können jedoch häufig zu gesundheitlichen Beschwerden beim Nutzer führen.

Für eine rechtssicherere Abwicklung von Baumaßnahmen aller Art hat der Bauherr unter anderem auch die Pflicht zur Gefahrenstoffermittlung im Bestand. Dies lässt sich explizit aus der Gefahrstoffverordnung §15 Satz 5 ableiten.

Vor Beginn einer Sanierung erfolgt daher die Erkundung der Gebäudesubstanz im Hinblick auf Schadstoffe – bestehend aus einer Bestandsaufnahme, Dokumentation und Bewertung nach den Regeln der VDI-Richtlinie 6202 - durch erfahrene Geoökologen und Ingenieure.

Zusätzlich zur langjährigen Projekterfahrung hält sich unser Team stets durch regelmäßigen Austausch im Gesamtverband Schadstoffsanierung (GVSS) auf dem Laufenden.

Auf Grundlage der Gebäudesubstanzerkundung wird ein Sanierungskonzept entwickelt und dessen Umsetzung vor Ort überwacht. Dadurch wird gewährleistet, dass die künftigen Raumnutzer in einem gesunden Raumklima leben oder arbeiten können.

Innenraumluftmessungen

Trotz Neubau, Umbau oder Sanierung eines Gebäudes können jederzeit Beschwerden bei Raumnutzern auftreten. Neben alten Schadstoffquellen sind oft moderne Baumaterialien die Ursache neuer Probleme.

Zu Beginn werden die örtlichen Gegebenheiten mithilfe von Probenahmen in Raumluft und Hausstaub erfasst und im Anschluss durch unser akkreditiertes Schwesterinstitut Analytik Institut Rietzler GmbH analysiert. R & H Umwelt kümmert sich dabei um die gesamte Planung dieser Untersuchungsschritte. Anhand der gewonnenen Erkenntnisse können Schadstoffquellen in Innenräumen aufgedeckt und Lösungswege erarbeitet werden.

Alle Arbeitsschritte aus einer Hand

1. Erstkontakt mit persönlichem Beratungsgespräch
2. Ortsbesichtigung & Probenahme
3. Analytik & Bewertung inkl. Lösungswege
4. Überwachung & Erfolgskontrollmessung

Unser Ziel ist immer, allen Beteiligten eine kompetente, wirtschaftliche und realisierbare Lösung für ein gesundes Raumklima zu bieten.

Firmenzentrale Nürnberg

R & H Umwelt GmbH | Schnorrstraße 5a | 90471 Nürnberg | Deutschland

Tel: +49 911 86 88 - 10 | Fax: +49 911 86 88 - 111 | Email: info@rh-umwelt.de | www.rh-umwelt.de